

Niels Ohlsen
Universität Bremen
Institut für Soziologie und Sozialforschung



Teilnahme an sozialwissenschaftlicher Studie

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich führe derzeit im Rahmen meiner Abschlussarbeit (Master-Thesis) an der Universität Bremen eine sozialwissenschaftliche Studie im Bereich der Arbeitssoziologie durch. Diese Studie befasst sich mit den Auswirkungen globalisierter Arbeitswelten auf die Lebensumstände, die Handlungsstrategien und Karrierewege von Personen, die aus beruflichen Gründen oftmals kurzfristig ins Ausland reisen.

In international operierenden Unternehmen gibt es den Trend, anstelle langfristiger Entsendungen mit Wohnortwechsel (*Expatriates*) zunehmend *kurzfristige Entsendungen* und *internationales Pendeln* einzusetzen. Dies wird oft als Weg gesehen, die Kosten und Risiken der Entsendungen für die Organisation zu minimieren. Bisher ungeklärt blieben die Konsequenzen für das Leben der Angestellten. Während Unternehmen bei langfristigen Entsendungen - sogenannter „Expatriates“ - einen hohen Aufwand betreiben, um die einhergehenden Probleme zu minimieren, sind Angestellte die ins Ausland pendeln bzw. kurzfristig entsendet werden, meistens auf sich selbst gestellt.

Mein Forschungsprojekt will die Frage beantworten, welche Auswirkungen die entstehenden hohen Anforderungen an internationale Mobilität, Flexibilität und Leistungsvermögen auf die Lebensgestaltung der Beschäftigten haben.

Anhand von Gesprächen mit international tätigen Angestellten sollen Erkenntnisse darüber gewonnen werden, vor welchen Problemen Sie stehen und wie Sie die Ambivalenzen Ihres alltäglichen Lebens bewältigen. Die Studie soll im Weiteren erkunden, inwiefern die Konsequenzen der transnationalen Mobilität für den beruflichen und nicht-beruflichen Alltag bisher unbeachtete Probleme dieser Entsendungspraxis darstellen können.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie Zeit für ein solches Gespräch mit mir hätten. Die Studie lebt von Ihrer Teilnahme und kann ohne Sie als Interviewpartner nicht realisiert werden.

Thema unseres Gesprächs werden Probleme, Herausforderungen und Chancen sein, die Sie in der Gestaltung ihres Alltags sehen und welche Erfahrungen Sie hinsichtlich Ihrer „Work-Life-Balance“ gemacht haben. Das Interview wird telefonisch durchgeführt und für die folgende sozialwissenschaftliche Auswertung aufgezeichnet. Die Daten werden selbstverständlich anonymisiert und vertraulich behandelt.

Wenn Sie sich für ein ca. einstündiges Interview bereit erklären möchten, schreiben Sie mir bitte an niels@researchprogress.ohlsen-web.de.

Mit freundlichen Grüßen,

Niels Ohlsen

Niels Ohlsen
Universität Bremen
Institut für Soziologie und Sozialforschung



Participation in social-scientific research study

Dear Sir or Madam,

I'm currently conducting a research study for my master-thesis at the university of Bremen in the field of sociological labour-studies. The Study is concerned with the impact of a globalized working environment on personal circumstances, strategies, patterns of action and careers of people, which travel across borders for brief assignments or frequent business trips.

There is a trend of using short-term- and commuter-assignments in internationally operating organizations, instead of the classical expatriate-assignments that involve relocation. The scientific literature often sees this change as a possibility for the organization to minimize costs and risks associated with expatriate-assignments. Open until now are the consequences for the life of the employees in those short-term assignments. While organizations often make a high effort to reduce the upcoming problems of long-term assignments, the employees in short-term assignments or commuter-assignments are mostly on their own.

This study aims to answer the question which consequences the resulting requirements of international mobility, flexibility and capability have on their lives.

Through interviews with international working employees insights will be gained about the issues confronting people and the ambivalences they have to cope with in their everyday lives. Further, the study wants to explore, how the consequences of transnational mobility in their lives constitute problems for this form of international assignment.

I would be very pleased, if you could find the time for such an interview. The study lives from your participation and will not be able to be realized without you as interviewee.

The topic of our discussion will be the problems, challenges and opportunities you see when you organize your daily life and what your experiences concerning your "work-life-balance" are. The Interview will be held via phone. It also will be recorded for the purpose of the social-scientific analysis. The data will be made anonymus as a matter of course and be kept in strict confidence.

If you would like to participate in an interview of about one hour, please respond to niels@researchprogress.ohlsen-web.de .

Kind regards,

Niels Ohlsen